

B e y

# Ludwig van Beethoven's Leichenbegängnisse

am 29. März 1827.

---

Von  
**J. F. Castelli.**

---

Achtung allen Thränen, welche fließen,  
Wenn ein braver Mann zu Grabe ging,  
Wenn die Freunde Trauerreihen schließen,  
Die der Selige mit Lieb' umsing.

Doch der Trauerzug, der heute waltet,  
Strecket sich, so weit das Himmelszelt  
Erd' umspannt, so weit ein Ton erschallet,  
Und um diese Todten weint die Welt.

Doch um Euch allein nur müßt ihr Klagen! —  
Wer so hoch im Heiligthume stand,  
Kann den Staub nicht mehr, — er ihn nicht tragen,  
Und der Geist sehnt sich in's Heimathland.

Darum rief die Muse ihn nach oben  
Und an ihrer Seite sitzt er dort,  
Und an ihrem Throne hört er droben  
Tönen seinen eigenen Accord.

Aber hier sein Angedenken weilet,  
Und sein Nahme lebt im Ruhmes-Licht,  
Wer, wie er, der Zeit ist vorgeeilet,  
Den ereilt die Zeit zerstörend nicht.

---



Erklärung von Breitboers's Reichensbergmünze

am 20. März 1833

F. P. Castelle

Ich erkläre hiermit, dass die obige Münze ein  
echtes Stück ist, welches im Jahre 1833  
in der Münze zu Berlin geschlagen ist.

Die Münze ist ein Stück von Silber, welches  
im Jahre 1833 in der Münze zu Berlin  
geschlagen ist.

Die Münze ist ein Stück von Silber, welches  
im Jahre 1833 in der Münze zu Berlin  
geschlagen ist.

Die Münze ist ein Stück von Silber, welches  
im Jahre 1833 in der Münze zu Berlin  
geschlagen ist.

Die Münze ist ein Stück von Silber, welches  
im Jahre 1833 in der Münze zu Berlin  
geschlagen ist.

20

B

30:3

1/4